

EZ am 16./17. Nov. 2013
Nr. 268, Seite 23

Konzert für US-Reise

Musik hilft Studierenden

iz Lüneburg. Mit einem Konzert will Janice Harrington eine Gruppe von Leuphana-Studenten bei einer Studienreise an die University of Las Vegas in Nevada unterstützen. Dafür gibt die Blues-, Gospel- und Jazzsängerin mit ihrer Band und vielen Gästen am Mittwoch, 20. November, um 19 Uhr ein Konzert im Glockenhaus. Veranstalterin ist die Abteilung Nordamerikastudien der Zentraleinrichtung Moderne Sprachen an der Leuphana Universität.

Hintergrund ist das Komplementärseminar „Ethnic Studies and Eco-Criticism Meet Intercultural Exchange: A Study Trip to Las Vegas“ von Dr. Sabrina Völz und Dr. Maria Moss. Das Projektseminar befasst sich mit der Planung der neuntägigen Studienreise (Auswahl geeigneter Verkehrsmittel, Auswahl und Buchung von Exkursionen sowie Unterkünften usw.). Außerdem erhalten die Studierenden die Möglichkeit, die Region Las Vegas (Native Americans, Nachhaltigkeit, Tourismus, The National Atomic Testing Museum) sowie afroamerikanische Kultur kennenzulernen.

Die Zahl der Mitwirkenden

beim Konzert ist groß. So werden beim ersten Set Ulrike Gaate und Robbie Smith, Eggo Fuhrmann and Friends of Gospel sowie Peer Frenzke auftreten. Beim zweiten Set stehen Stephan Able, Dylan Vaughn, Janice Harrington, Robbie Smith, Werner Gürtler und Jens Balzereit auf der Bühne, hinzukommen noch Georg Schroeter und Marc Breittfelder, die als erste Europäer die International Blues Challenge in Memphis, den weltweit größten Bluesmusiker-Wettbewerb, gewonnen haben. Karten: LZ-Vorverkaufsstelle Am Sande und an der Abendkasse.

Im Rahmen der Ringvorlesung „Maple Leaf & Stars and Stripes“ berichten Donnerstag, 21. November, Janice Harrington und Dylan Vaughn um 18.15 Uhr im Hörsaal 4 über ihre Arbeit mit Schulen und geben eine Kostprobe eines Blues-/Jazz-/Gospelworkshops. Am Dienstag, 26. November, spricht Dr. Sabrina Völz im Museum Lüneburg um 18.15 über „Klänge der afro-amerikanischen Musik: Wie Identität den Ton angibt“ mit Musik von Janice Harrington, Dylan Vaughn und Werner Gürtler.